

Motorrad rutscht liegend seitlich in querenden Pkw - Eingrenzen der Kollisionsgeschwindigkeit an Hand von Schadenbildern

2019, p. 130 (#4)

Basis dieses Aufsatzes ist eine häufig anzutreffende Situation: Ein Pkw-Fahrer nimmt im innerstädtischen Kreuzungsbereich dem vorfahrtsberechtigten Kradfahrer die Vorfahrt und quert dessen Fahrstreifen. Der Kradfahrer reagiert und leitet eine Vollbremsung ein, doch durch Überbremsen des Vorderrades kommt der Kradfahrer zum Sturz und das Krad schlägt liegend in die Seite des Pkw ein. Nicht selten gibt der Pkw-Fahrer anschließend als Grund für den Unfall eine überhöhte Geschwindigkeit des Kradfahrers an. Dazu müssen sich Unfallanalytiker dann vor Gericht äußern. Zur besseren Beantwortung dieser Frage hat das Allianz Zentrum für Technik (AZT) eine Versuchsreihe durchgeführt. Die Ergebnisse der Versuche werden in diesem Artikel zusammenfassend dargestellt.

Motorcycle slips sideways in a crossing car - limitation of collision speed based on damage patterns

This essay is based on a frequently encountered situation: A car driver takes the right of way from the right-of-way motorcyclist at an inner-city intersection and crosses this lane. The cyclist reacts and initiates emergency braking, but over-braking the front wheel causes the cyclist to fall and the bike hits the side of the car lying down. It is not uncommon for the passenger car driver to subsequently state that the reason for the accident is an excessive speed of the motorcyclist. Accident analysts then have to speak in court about this. To answer this question better, the Allianz Center for Technology (AZT) has carried out a series of tests. The results of these tests are summarized in this article.

□

Inhaltsverzeichnis

- [1 Zitat](#)
- [2 Inhaltsangabe](#)
- [3 Beiträge im VuF](#)
- [4 Siehe auch](#)

Zitat

[Winterberg, J.](#); [Kreutner, M.](#): Motorrad rutscht liegend seitlich in querenden Pkw - Eingrenzen der Kollisionsgeschwindigkeit an Hand von Schadenbildern. Verkehrsunfall und Fahrzeugtechnik 57

(2019), pp. 130 - 143 (#4)

Inhaltsangabe

Beschrieben werden zehn Crashversuche ([CTS](#)-Versuchsnummern 18840 bis 18849), wobei ein mit 30 bis 45 km/h auf der Seite rutschendes Motorrad mit dem Türschwellerbereich eines unter 90° stehenden Pkw kollidierte. Zusätzlich wird auf zwei CTS-Crashversuche (Versuchsnr. 18803 und 18804) verwiesen, die unter einem Kollisionswinkel von 110° durchgeführt wurden. Schwellerdeformation und Radstandsverkürzung wurden gemessen, wobei zu beachten ist, dass das Motorrad vom 30 km/h-Versuch auch für den 45 km/h-Versuch verwendet wurde.

Beiträge im VuF

Siehe auch